



Erfolgreicher ASV Hof

Roman Walter Bayerischer Meister bei den Männern

Am vergangenen Wochenende war die SpVgg Freising Ausrichter der Bayerischen Meisterschaften im Freistil der Männer und der B-Jugend. Für den ASV Hof gingen im Männerbereich Roman Walter und bei der B-Jugend Muhammed Ali Bayramoglu, Janosch Luding, Orlando Gutmann und Florian Pohl auf die Matte.

Trainer Horst Zeh war mit dem Abschneiden seiner Schützlinge sehr zufrieden und durfte sich über insgesamt drei Titel an diesem Wochenende freuen.

Walter souverän

Die mit insgesamt sechs Ringer besetzte Gewichtsklasse bis 55 kg wurde von Roman Walter eindeutig beherrscht. So musste zunächst Sandeck (Nürnberg) nach einer 5:0 Runde für Walter in der zweiten Runde auf beiden Schultern. Das gleiche Schicksal ereilte den Unterföhringer Vincent Kurth, der nach einer 7:0-Führung Walters bereits in der ersten Runde entscheidend besiegt war. Christian Zacherl von der ausrichtenden SpVgg Freising wollte über die erste Runde kommen, fand sich aber ebenfalls in der ersten Runde auf beiden Schultern wieder. Janik Rausch vom RSC Rehau war nun der nächste Gegner Walters. Im ersten Durchgang ließ es der Hofer noch ruhig angehen und gewann mit 1:0. Im zweiten Durchgang drehte Walter dann auf und siegte überlegen mit 7:0. Im letzten Kampf besiegte der ASVler seinen Kontrahenten Linseisen aus Au überlegen mit 6:0 und 4:0. Dieser Sieg bedeutete gleichzeitig den Gewinn der Bayerischen Meisterschaften.

Orlando Gutmann mit fünf Siegen zum Titel

In der B-Jugend bis 38 kg kämpften insgesamt zehn Ringer um den Titel. Gutmann besiegte dabei Rieger vom TSC Mering (4:2 und 8:0), Bögel aus Kottern (9:2 und 6:0) sowie Irmmler vom AC Lichtenfels (6:0 und 9:1). Im Halbfinale traf er dann auf den Hallbergmooser Niklas Jung, den er in einem technisch sehr ansprechenden Kampf in der zweiten Runde schulterte. Im Finale traf der Hofer Nachwuchsringer dann auf Luca Zeiser aus Traunstein. Er entwickelte sich ein Finale ganz nach dem Geschmack der Zuschauer. Gutmann behielt in jeder Situation des Kampfes die Kontrolle und siegte verdient mit 4:2 und 5:2.

Florian Pohl gibt keinen Punkt ab

Florian Pohl stand seinen Mannschaftskameraden in nichts nach, sondern legte noch einen drauf. In der Gewichtsklasse bis 50 kg der A-Jugend musste er ebenfalls fünf Mal auf die Matte und verließ diese immer als Sieger. In allen fünf Kämpfen gelang dem Hofer das Kunststück keinen einzigen Punkt abzugeben. Pohl besiegte Michel vom RSC Rehau (6:0 und 6:0), Harthmut vom TSC Mering (Schultersieg nach 6:0 und 7:0-Führung) sowie Makarov aus Amberg (Schultersieg nach 3:0-Führung). Im Halbfinale musste er gegen März vom SC Anger antreten. Auch in diesem Kampf ließ Pohl seine Klasse aufblitzen und holte sich die erste Runde mit 6:0. Im zweiten Durchgang schulterte er seinen Kontrahenten nach einer 5:0-Führung. Im Finale wartete nun Schütz vom SC 04 Nürnberg auf den ASVler. Pohl setzte seine Techniken in diesem Kampf konsequent um und siegte in beiden Runden überlegen mit 6:0 und 7:0.

Luding und Bayramoglu im ersten Jahr B-Jugend mit guten Leistungen

Janosch Luding und Muhammed Ali Bayramoglu zeigten in ihrem ersten B-Jugend-Jahr sehr gute Leistungen bei dieser Meisterschaft. Am Ende belegte Luding den dritten Rang. Bayramoglu wurde Siebter.

Wolfgang Fleischer
Präsident